

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

TTC Tiefenlauter II : TSV Eintracht Bamberg
Samstag, 15.10.2022, 20:00 Uhr

Hennemann beendet mit Sieg das Spiel

Überlegen mit 9:1 setzten sich die Gäste der Mannschaft vom TSV Eintracht Bamberg am Samstag in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) beim TTC Tiefenlauter II durch. Wie deutlich der Sieg zustande kam, bestätigt auch das Satzverhältnis von 28:12. Ausschließlich die am Spielbetrieb beteiligten Personen waren bei diesem Spiel in der Halle der Gastgeber, die in ihrem 3. Saisonspiel auf 2 Ersatzspieler zurück greifen mussten. Als Matchwinner dieser Partie kann Michael Hennemann mit einer exzellenten Leistung genannt werden.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Ein Satz reichte nicht, weshalb Buhr / Wolf die Begegnung gegen Brall / Dvarons mit 1:3 verloren. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnten Braun / Forkel ihren Gegnern Hennemann / Eichfelder letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Landgraf / Buhr gegen Haderlein / Singer, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatten Haderlein / Singer jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten noch in fünf Sätzen. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzel. Beim Sieg von Niklas Braun gegen Stefan Eichfelder konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Alexander Buhr in seinem Einzel gegen Michael Hennemann etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Was ein Spielverlauf! Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Hennemann mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Beim 0:3 gegen Rainer Haderlein fand Fabian Wolf von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Thomas Landgraf hatte gegen Stefan Brall bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig zu bestellen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 1:6. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Normunds Dvarons musste Holger Buhr Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Was ein Spielverlauf! Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Dvarons zu Ende ging. Zwischenzeitlich konnte Susanne Forkel zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor daraufhin das Spiel gegen Ferdinand Singer aber trotzdem klar mit 7:11, 11:7, 6:11, 7:11. Beim Stand von 1:8 gingen die Spitzenspieler des TTC Tiefenlauter II und des TSV Eintracht Bamberg in die Box. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Michael Hennemann wurden anschließend Niklas Braun unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Ergebnis wird der TTC Tiefenlauter II am 22.10.2022 gegen den TSV Untersiemau II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 18.11.2022 gegen den FC Adler 1919 Weidhausen II mitnehmen.

Statistik:

TTC Tiefenlauter II

Doppel: Buhr / Wolf 0:1, Braun / Forkel 0:1, Landgraf / Buhr 0:1

Einzel: N. Braun 1:1, A. Buhr 0:1, F. Wolf 0:1, T. Landgraf 0:1, H. Buhr 0:1, S. Forkel 0:1

TSV Eintracht Bamberg

Doppel: Hennemann / Eichfelder 1:0, Brall / Dvarons 1:0, Haderlein / Singer 1:0

Einzel: M. Hennemann 2:0, S. Eichfelder 0:1, S. Brall 1:0, R. Haderlein 1:0, F. Singer 1:0, N. Dvarons 1:0